

# EL/GL-SERIE (MACH 2.0) BEDIENUNGSSYSTEM MIT ML900-KONSOLE

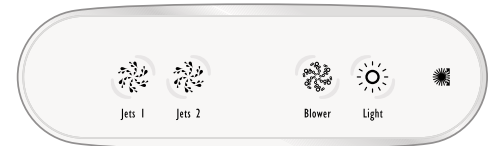
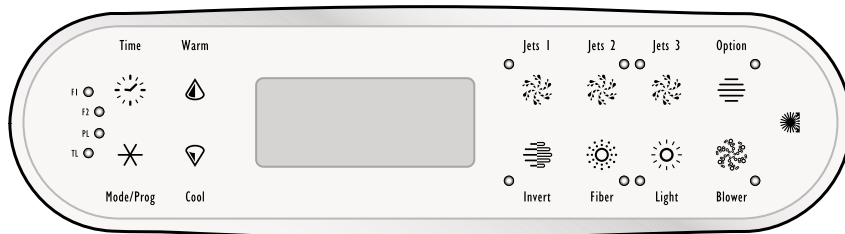
*Hinweis zu EL- und GL-Systemen: Mach 2.0 EL- und GL-Systeme funktionieren genau gleich, entsprechen jedoch unterschiedlichen internationalen Vorschriften. Der Einfachheit halber bezieht sich diese Kurzanleitung nur auf EL-Systeme, doch gelten die hierin enthaltenen Angaben sowohl für EL- als auch für GL-Produkte.*

Die ML900-Konsole kann zusammen mit den Systemen EL8000, EL5000, EL2000 und EL1000 verwendet werden. Diese Kurzanleitung beschreibt alle verfügbaren Funktionen für diese Konsole. Wenn Ihr Whirlpool nicht über eine komplette Ausrüstung verfügt, entspricht die Anordnung und Funktion der Tasten Ihres Bedienungssystems möglicherweise nicht derjenigen in der Abbildung.

Die Pumpe, die für die Heizung und Filterung verantwortlich ist (Pumpe 1 langsam bei Systemen ohne Umwälzpumpe bzw. die Umwälzpumpe bei Systemen mit Umwälzung) wird nachfolgend einfach als „Pumpe“ bezeichnet.

Timeouts bezeichnen eine vorgegebene Betriebszeit, für die eine Funktion programmiert wurde, bevor sich diese automatisch ausschaltet. Unter gewissen Bedingungen (Filtern oder Gefrieren) kann die Funktion länger in Betrieb bleiben, während Störungen unter Umständen zu einer verkürzten Betriebszeit einer Funktion führen. Das System registriert alle Timeouts, ungeachtet der herrschenden Bedingungen.

Wenn beim Drücken mehrerer Tasten in Folge die einzelnen Tasten zu schnell gedrückt werden, wird dies vom System möglicherweise nicht registriert.



Beispiel einer erhältlichen Zusatz-Konsole

## Erstmaliges Einschalten

Der Whirlpool läuft beim erstmaligen Einschalten im Spülmodus (nach der Anzeige verschiedener Konfigurationsdaten). Ausführliche Anweisungen zum Einschalten und Durchspülen der Pumpe finden Sie in der Installationsanleitung des M-7 Bedienungssystems. Der Spülmodus dauert bis zu 4 Minuten, danach wird der Whirlpool aufgeheizt und die Wassertemperatur im Standardmodus beibehalten. Zum vorzeitigen Verlassen des Spülmodus die Tasten „Warm“ oder „Cool“ drücken.

## Erklärung der Symbole

	Heizung: Zeigt verschiedene Heizstufen an.		Faseroptikleuchte: Dreht sich, wenn die Scheibe eingeschaltet ist; steht still, wenn die Scheibe ausgeschaltet ist.
	Jets: Dreht sich schnell bei hoher Geschwindigkeit, langsam bei niedriger Geschwindigkeit..		Beleuchtung: Auf der niedrigsten Stufe zeigt die LCD-Anzeige den Mittelkreis sowie ein Viertel der Lichtstrahlen an; bei mittlerer Helligkeit werden die Hälfte der Lichtstrahlen und bei größter Helligkeit alle Lichtstrahlen angezeigt.
	Blower (Sprudelgebläse): Am größten bei höchster Geschwindigkeit, am kleinsten bei langsamster Geschwindigkeit.		

## 1. Einstellen der Zeit

Sobald der Whirlpool zum ersten Mal ordnungsgemäß angeschlossen wurde (bzw. nach jedem Einschalten des EL2000 und EL1000) erscheint in der Anzeige das Symbol „Time“.

Drücken der Taste		dann	
Wahl der Uhrzeit durch Drücken der Taste  oder  (Einmaliges Drücken ändert die Uhrzeit um eine Stunde)			
Drücken der Taste		um die Eingabe zu bestätigen.	
Einstellen der Minuten durch Drücken der Taste	oder	(Einmaliges Drücken ändert die Uhrzeit um eine Minute)	
Drücken der Taste		um die Uhrzeiteinstellung zu verlassen und mit der optionalen Programmierung der Filterzyklen zu beginnen. (Bei einigen EL2000 und EL1000 Systemen wird der Programmiermodus verlassen.)	
Drücken der Taste		um den Programmiermodus zu verlassen.	

## 2. Optionale Programmierung der Filterzyklen

Obwohl die Filterzyklen nicht unbedingt eingestellt werden müssen, besteht eine Option dazu.

Zur Änderung der Filterzykluseinstellungen:

Die Tasten „Time“, „Mode/Prog“, „Mode/Prog“, „Mode/Prog“ innerhalb von 3 Sekunden drücken. In der Anzeige erscheinen „SET FILTER 1“ und ein blinkendes „START TIME“ Symbol.

Die Taste „Up“ oder „Down“ drücken, um die Stunde des Filterbeginns einzustellen. Durch Drücken von „Mode/Prog“ die Stunde eingeben. Die Taste „Up“ oder „Down“ drücken, um die Minuten des Filterbeginns einzustellen. Einmaliges Drücken ändert die Uhrzeit um 5 Minuten.

Durch Drücken von „Mode/Prog“ die Minuten eingeben.

Die Tasten „Mode/Prog“ drücken, und „SET FILTER 1“ und ein blinkendes „END TIME“ Symbol wird angezeigt. Die Uhrzeit wie oben beschrieben einstellen.

Die Tasten „Mode/Prog“ drücken, und „SET FILTER 2“ (Nachtzyklus) und ein blinkendes „START TIME“ Symbol wird angezeigt. Wie oben beschrieben fortfahren.

Die Tasten „Mode/Prog“ drücken, und „SET FILTER 2“ und ein blinkendes „END TIME“ Symbol wird angezeigt. Die Uhrzeit wie oben beschrieben einstellen.

Durch Drücken von „Mode/Prog“ werden die neuen Filterzykluszeiten vom System registriert und die aktuelle Wassertemperatur angezeigt.

*Durch einmaliges Drücken von „Time“ im Verlauf dieser Programmiersequenz werden die bis dahin eingegebenen Werte gespeichert und der Programmiermodus verlassen.*

Für eine kontinuierliche Filterung bei der Start- und Endzeit von Filter 1 dieselbe Uhrzeit einstellen.

## Temperatureinstellung (26 °C - 40 °C / 80 °F - 104 °F)

Die Temperatur ist beim erstmaligen Einschalten auf 37,5 °C (100 °F) eingestellt.

Die zuletzt gemessene Temperatur wird konstant in der LCD angezeigt.

**Bitte beachten, dass die zuletzt gemessene Wassertemperatur nur dann genau angezeigt wird, wenn die Pumpe mindestens 2 Minuten lang gelaufen ist.**

## Warm/Cool (Warm/Kalt)

Zur Anzeige der eingestellten Temperatur einmal die Taste „Warm“ oder „Cool“ drücken. Durch wiederholtes Drücken einer der beiden Tasten wird die Temperatur je nach gewählter Taste erhöht bzw. gesenkt. Nach drei Sekunden erscheint in der LCD automatisch die zuletzt gemessene Temperatur.

## Time (Uhrzeit)

Wenn die Uhrzeit nicht programmiert wurde, blinkt das Symbol „TIME“. Um die Uhrzeit einzustellen, „Time“ und dann „Mode/Prog“ drücken. Mit den Tasten „Warm“ und „Cool“ die Uhrzeit einstellen. Siehe vorherige Seite für weitere Einzelheiten.

*(Bei den Systemen EL2000 und EL1000 werden die eingestellten Uhrzeiten bei Stromausfällen nicht gespeichert; in diesem Fall müssen die Uhrzeiten nach jedem Einschalten neu programmiert werden.)*

Wenn der Whirlpool mit einem optionalen pH/Orp-Sensor ausgerüstet ist (nicht erhältlich für EL2000- und EL1000-Systeme), wird durch zweimaliges Drücken von „Time“ der aktuelle pH-Wert angezeigt; nach dreimaligem Drücken erscheint der aktuelle ORP-Wert (Oxidations-Reduktions-Potenzial).

## Mode/Prog

Diese Taste dient zum Umschalten zwischen Standard-, Spar- (Economy) und Schlafmodus (Sleep). Zum Programmieren des Modus die Taste „Mode/Prog“ drücken, dann „Cool“, um bis zum gewünschten Modus durchzuschalten (LCD blinkt bis zur Bestätigung), und schließlich „Mode/Prog“, um die Wahl zu bestätigen.

**Standardmodus:** Bei diesem Modus wird die gewünschte Temperatur beibehalten. Bitte beachten, dass die zuletzt gemessene Wassertemperatur nur dann angezeigt wird, wenn die Pumpe mindestens 2 Minuten lang gelaufen ist. Bis zum Umschalten auf einen anderen Modus wird „STANDARD“ angezeigt.

**Sparmodus (Economy):** Bei diesem Modus wird das Wasser nur während der Filterzyklen auf die Solltemperatur aufgeheizt. Bis zur Änderung des Modus wird „ECONOMY“ angezeigt. Durch Drücken der Taste „Jets 1“ im Sparmodus schaltet das System in den Standard-zu-Sparmodus (Standard-In-Economy): Dieser Modus entspricht dem Standard-Modus, wechselt jedoch nach einer Stunde automatisch in den Sparmodus. Während dieser Zeit wird durch Drücken der Taste „Mode/Prog“ sofort auf den Sparmodus umgeschaltet.

**Schlafmodus (Sleep):** Bei diesem Modus wird das Wasser nur während der Filterzyklen auf 11 °C (20 °F) unterhalb der Solltemperatur aufgeheizt. Bis zur Änderung des Modus wird „SLEEP“ angezeigt.

## Bereitschaftsmodus (Standby)

Durch Drücken von „Warm“ oder „Cool“ und dann „Jets 2“ werden vorübergehend alle Whirlpoolfunktionen ausgeschaltet. Dies ist nützlich, wenn ein Filter ausgewechselt werden soll. Drücken einer beliebigen Taste setzt den Whirlpool wieder in Betrieb.

## Jets 1 (Düsen)

Die Taste „Jets 1“ einmal drücken, um Pumpe 1 ein- oder auszuschalten, und um zwischen langsamer und schneller Pumpgeschwindigkeit hin- und herzuschalten, wenn diese Option vorhanden ist. Wenn die Pumpe eingeschaltet bleibt, schaltet sich die langsame Pumpgeschwindigkeit nach 2 Stunden automatisch aus, die schnelle Pumpgeschwindigkeit nach 15 Minuten.\*

Bei Systemen ohne Umwälzpumpe läuft Pumpe 1 mit langsamer Geschwindigkeit, wenn das Sprudelgebläse oder eine Pumpe eingeschaltet ist. Je nach Modus schaltet sich die Pumpe u.U. alle 30 Minuten mindestens 2 Minuten lang ein, um die Wassertemperatur zu messen und diese dann nötigenfalls auf die Solltemperatur aufzuheizen. Nach der automatischen Aktivierung der langsamen Pumpgeschwindigkeit kann die Pumpe nicht per Tastendruck ausgeschaltet werden, die schnelle Pumpgeschwindigkeit lässt sich jedoch starten.

## Jets 2 (optional für EL5000, EL2000 und EL1000)

Die Taste „Jets 2“ einmal drücken, um Pumpe 2 ein- oder auszuschalten und um zwischen langsamer und schneller Geschwindigkeit hin- und herzuschalten (falls eine Pumpe mit zwei Geschwindigkeiten installiert wurde). Wenn die Pumpe in Betrieb bleibt, schaltet sie sich nach 15 Minuten automatisch aus.\*

## Jets 3 (optional für das EL8000-System oder das EL5000-System ohne Sprudelgebläse)

Die Taste „Jets 3“ einmal drücken, um Pumpe 3 ein- oder auszuschalten und um zwischen langsamer und schneller Geschwindigkeit hin- und herzuschalten (falls eine Pumpe mit zwei Geschwindigkeiten installiert wurde). Wenn die Pumpe in Betrieb bleibt, schaltet sie sich nach 15 Minuten automatisch aus.\*

## Jets 4 (optional für das EL8000-System ohne Sprudelgebläse)

Die Taste „Jets 4“ einmal drücken, um Pumpe 4 ein- oder auszuschalten. Wenn die Pumpe in Betrieb bleibt, schaltet sie sich nach 15 Minuten automatisch aus.\*

## Blower (Sprudelgebläse)

Betrieb mit 1 Geschwindigkeit: on/off;

Betrieb mit 2 Geschwindigkeiten: med/hi/off; oder

Betrieb mit 3 Geschwindigkeiten: lo/med/hi/off.

Wenn das Gebläse an bleibt, schaltet es sich nach 15 Minuten automatisch aus.\*

## Mister (optional)

Die Taste „Mister“ drücken (oder „Option“, wenn das System mit einem Mister ausgestattet ist, die Konsole jedoch über keine Mister-Taste verfügt), um den Mister ein- und auszuschalten. Wenn der Mister eingeschaltet bleibt, schaltet er sich nach 15 Minuten automatisch aus.

## Option (falls nicht für den Mister verwendet)

Die Taste „Option“ drücken, um Zusatzgeräte (wie z.B. Fernseher oder Stereo) ein- und auszuschalten (ohne Timeout) oder Hebevorrichtungen für den Fernseher zu bedienen.

**Invert** („Warm“ oder „Cool“ und danach „Blower“ drücken, wenn keine „Invert“-Taste vorhanden ist)

Die Taste „Invert“ drücken, um die Reihenfolge der Zahlen in der Anzeige umzukehren. Wird die Taste ein zweites Mal gedrückt, schaltet das System wieder auf die normale Anzeige um.

## Beleuchtung (optional, wenn eine Faseroptikscheibe installiert ist)

Die Taste „Light“ drücken, um die Whirlpoolbeleuchtung ein- und auszuschalten und um zwischen niedriger und hoher Helligkeit hin- und herzuschalten, falls sich die Beleuchtung des Systems regulieren lässt. Auf der niedrigsten Stufe zeigt die LCD-Anzeige den Mittelkreis sowie ein Viertel der Lichtstrahlen an. Bei mittlerer Helligkeit werden die Hälfte der Lichtstrahlen und bei größter Helligkeit alle Lichtstrahlen angezeigt.

## Faseroptik (optional)

Wenn eine Faseroptikleuchte mit Scheibe installiert wurde, die Beleuchtung und die Scheibe durch einmaliges Drücken der Taste „Fiber“ einschalten, die Scheibe durch erneutes Drücken stoppen, und die Beleuchtung durch nochmaliges Drücken ausschalten. Das Symbol für die Faseroptikleuchte ruht, wenn nur das Light eingeschaltet ist; das Symbol rotiert, wenn gleichzeitig die Farbscheibe eingeschaltet ist.

Die Systeme EL8000 und EL5000 können gleichzeitig mit Whirlpoolbeleuchtung und Faseroptikleuchte betrieben werden. Wenn eine Beleuchtung an bleibt, wird sie nach 4 Stunden automatisch ausgeschaltet.

*Eine Faseroptikleuchte mit Scheibe ist nur für EL2000-Systeme ohne Umwälzpumpe erhältlich, nicht jedoch für EL1000-Systeme. Die „Light“-Taste verwenden, wenn die Faseroptikleuchte nur ein- und ausgeschaltet werden kann (kein separater Scheibenstopp).*

## Umwälzpumpe (optional)

Wenn Ihr System über eine Umwälzpumpe verfügt, kann diese auf drei Arten konfiguriert werden:

1. Die Umwälzpumpe ist durchgehend (24 Std.) eingeschaltet, ausgenommen während 30 Minuten, wenn die Wassertemperatur die eingestellte Temperatur um 1,5 °C (3 °F) übersteigt (meistens nur in sehr warmem Klima der Fall).
2. Bei gewissen Konfigurationen bleibt die Pumpe unabhängig von der Wassertemperatur kontinuierlich eingeschaltet.
3. Die Umwälzpumpe schaltet sich ein, wenn das System während der Filterzyklen die Temperatur misst, bei Frostgefahr, oder wenn eine andere Pumpe in Betrieb ist.

## Voreingestellte Filterzyklen

Bei allen Systemen sind die Pumpe und der Ozongenerator\*\* während der Filterung eingeschaltet. Zu Beginn jedes Filterzyklus läuft das Sprudelgebläse 30 Sekunden lang mit schnellster Geschwindigkeit, um die Luftkanäle durchzuspülen. Pumpe 2 und Pumpe 3 laufen 5 Minuten lang mit langsamster Geschwindigkeit; der Mister läuft 5 Sekunden lang.

*(Die nachfolgenden Angaben sind von den programmierten Uhrzeiten des jeweiligen Systems abhängig.)*

\* Bei gewissen Modellen/Installationen können die 15-minütigen Timeouts in 30-minütige und die 2-stündigen Timeouts in 4-stündige umgewandelt werden.

Es gibt zwei Filterzyklen pro Tag. Die Start-/Endzeiten jedes Filterzyklus können programmiert werden. Zum Programmieren die Uhrzeit wie oben beschrieben einstellen, dann die Taste „Mode/Prog“ drücken, um die nächste Einstellung vorzunehmen (oder um nach der letzten Einstellung den Programmiermodus zu verlassen). Es gelten die folgenden Standard-Filterzyklen:

Der erste Filterzyklus beginnt automatisch um 8.00 Uhr morgens und hält die Pumpe bis um 10.00 Uhr in Betrieb. Das Filter-1-Symbol leuchtet, wenn Filter 1 eingeschaltet ist.

Der zweite Filterzyklus beginnt automatisch um 20.00 Uhr abends und hält die Pumpe bis um 22.00 Uhr in Betrieb. Das Filter-2-Symbol leuchtet, wenn Filter 2 eingeschaltet ist.

*(Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf EL2000- und EL1000-Systeme, bei denen anstelle der Uhrzeit die Zeitdauer programmiert wird.)*

Der erste Filterzyklus („Tag“) beginnt 6 Minuten nach dem Einschalten des Systems. Der zweite Filterzyklus („Nacht“) beginnt 12 Stunden später. Die Filterdauer ist für 1-12 Stunden (F1-F12) programmierbar. Die vorgegebene Filterzeit beträgt 2 Stunden. Zum Programmieren „Warm“ oder „Cool“ drücken, dann „Jets 1“. Zum Einstellen der Filterdauer „Warm“ oder „Cool“ drücken. Zum Wählen der Anzahl Filterzyklen „Jets 1“ drücken. In der Anzeige erscheint „dn“ (für Tages- und Nachtzyklus); „d“ (nur Tageszyklus) oder „n“ (nur Nachtzyklus). Zum Einstellen „Warm“ oder „Cool“ drücken, danach „Jets 1“, um den Programmiermodus zu verlassen. Für kontinuierliche Filterung F12 und dann „dn“ wählen.

*Hinweis: Bei einigen EL2000- und EL1000-Systemen ist es möglich, die Uhrzeit anstelle der Filterdauer zu programmieren (siehe Abschnitt über voreingestellte Filterzyklen).*

*EL2000- und EL1000-Systeme, bei denen nur die Filterdauer programmiert werden kann, schalten sich um 12.54 Uhr ein. Deshalb beginnt der erste Filterzyklus 6 Minuten später um 13.00 Uhr. Wenn zu einer anderen Uhrzeit mit der Filterung des Whirlpools begonnen werden soll, kann die Uhr auf die gewünschte Zeit des Filterstarts, statt der aktuellen Tageszeit eingestellt werden.*

### Reinigungszyklus (optional)

Wenn die Pumpe oder das Sprudelgebläse per Tastendruck eingeschaltet wurde, beginnt 30 Minuten nach dem Ausschalten der Pumpe bzw. des Gebläses oder sobald die Zeit abgelaufen ist, ein Reinigungszyklus. Die Pumpe und der Ozongenerator\*\* bleiben eine Stunde lang eingeschaltet.

### \*\*Ozon (optional)

Bei den meisten Systemen läuft der Ozongenerator (falls installiert) während der Filterzyklen (außer wenn Pumpe 1 eines Systems ohne Umwälzpumpe mit schneller Geschwindigkeit läuft) sowie während der Reinigungszyklen.

Bei einigen Systemen ist der Ozongenerator stets in Betrieb, wenn die Pumpe läuft.

Wenn das System mit optionaler Ozonunterdrückung ausgestattet ist, schaltet sich der Ozongenerator nach dem Drücken einer Funktionstaste (Jets 1, Jets 2, Blower usw.) eine Stunde lang aus.

### Frostschutz

Wenn die Sensoren im Heizelement einen Temperaturabfall auf 6,7 °C (44°F) erfassen, schaltet sich die Pumpe automatisch ein und sorgt für Frostschutz. Das System bleibt noch 4 Minuten länger eingeschaltet, wenn die Sensoren eine Wassertemperatur von 7,2 °C (ca. 45°F) oder höher messen. In kälteren Klimazonen kann wahlweise ein zusätzlicher Frostschutzsensor eingesetzt werden, der über die Empfindlichkeit der Standardsensoren hinausgeht. Der Zusatzfrostschutz funktioniert ähnlich, außer dass die Temperaturgrenze vom Regler bestimmt wird und keine 4-minütige Ausschaltverzögerung erfolgt. Ihr Händler erteilt Ihnen hierzu gerne weitere Auskünfte.

### Sperren der Konsole

Die Tasten „Time“, „Jets 1“ und „Warm“ innerhalb von 3 Sekunden drücken.

Wenn die Konsole gesperrt ist, erscheint in der Anzeige das Sperrsymbol „PL“ (panel locked). Alle Tasten außer der Zeittaste (Time) sind gesperrt. Zum Entsperren der Konsole die Tasten „Time“, „Jets 1“ und „Cool“ drücken.

### Sperren der eingestellten Temperatur

Die Tasten „Warm“ oder „Cool“, „Time“, „Jets 1“ und „Warm“ innerhalb von 3 Sekunden drücken, um die Sperre zu aktivieren. Wenn die eingestellte Temperatur gesperrt ist, erscheint in der Anzeige das Sperrsymbol „TL“ (temperature locked). Zum Entsperren der eingestellten Temperatur die Tasten „Warm“ oder „Cool“, „Time“, „Jets 1“ und „Cool“ drücken.

## Diagnosemeldungen

### Meldung

### Bedeutung

Keine Meldung angezeigt. Die Stromzufuhr zum Whirlpool wurde unterbrochen. Temperatur nicht bekannt.

HTR TEMP LMT

„Overheat“ (Überhitzung) - Der Whirlpool hat sich ausgeschaltet. Einer der Sensoren hat am Heizelement 47,8 °C gemessen.

SPA TEMP LMT

„Overheat“ (Überhitzung) - Der Whirlpool hat sich ausgeschaltet. Einer der Sensoren hat eine Wassertemperatur von 43,3 °C gemessen.

FREEZE CONJ

„Ice“ (Eis) - Es besteht Frostgefahr.

SENSOR A  
SERVICE REQ

Der Whirlpool ist ausgeschaltet. Der an Buchse „A“ angeschlossene Sensor funktioniert nicht.

SENSOR B  
SERVICE REQ

Der Whirlpool ist ausgeschaltet. Der an Buchse „B“ angeschlossene Sensor funktioniert nicht.

SENSOR SYNC

Die Sensoren sind nicht im Gleichgewicht. Erscheint diese Meldung allein, handelt es sich möglicherweise um einen vorübergehenden Zustand. Wird außerdem „SERVICE REQ“ angezeigt, ist der Whirlpool ausgeschaltet.

### Erforderliche Maßnah

Die Bedienungskonsole wird ausgeschaltet, bis die Stromversorgung wieder hergestellt ist. Bei EL8000 und EL5000-Systemen wird die Tageszeit 30 Tage lang durch eine Reservebatterie gespeichert. EL2000 und EL1000-Systeme stellen die Tageszeit bei jedem Einschalten neu ein. Die Whirlpool-Einstellungen bleiben für alle Systeme gespeichert.

NICHT INS WASSER STEIGEN! Die Whirlpool-Abdeckung entfernen und das Wasser abkühlen lassen. Nach dem Abkühlen des Heizelements das System durch Drücken einer beliebigen Taste zurückstellen. Wenn sich der Whirlpool nicht zurückstellt, die Stromzufuhr unterbrechen und den Händler oder Kundendienst anrufen.

NICHT INS WASSER STEIGEN! Die Whirlpool-Abdeckung entfernen und das Wasser abkühlen lassen. Bei 42 °C müsste sich der Whirlpool automatisch zurückstellen. Wenn sich der Whirlpool nicht zurückstellt, die Stromzufuhr unterbrechen und den Händler oder Kundendienst anrufen.

Keine Maßnahme erforderlich. Die Pumpe und das Gebläse werden ohne Rücksicht auf den Whirlpool-Status automatisch aktiviert.

Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen. (Erscheint ggf. vorübergehend bei Überhitzung und verschwindet wieder, nachdem sich das Heizelement abgekühlt hat.)

Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen. (Erscheint ggf. vorübergehend bei Überhitzung und verschwindet wieder, nachdem sich das Heizelement abgekühlt hat.)

Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen.

## Diagnosemeldungen

<i>HTR FLOW LOW</i>	Zwischen den Sensoren wurde ein beträchtlicher Temperaturunterschied gemessen, was möglicherweise auf ein Strömungsproblem hinweist.	Den Wasserstand im Whirlpool prüfen. Bei Bedarf Wasser nachfüllen. Wenn genügend Wasser vorhanden ist, sicherstellen, dass die Pumpen durchgespült wurden. Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen.
<i>LOW FLOW</i>	Andauernde Probleme mit zu schwacher Strömung. (Wird angezeigt, wenn die Meldung „HTR FLOW LOW“ dreimal erschienen ist.) Die Heizung ist ausgeschaltet, doch die anderen Whirlpool-Funktionen laufen normal weiter.	Gleiches Vorgehen wie bei Meldung „HTR FLOW LOW“. Schalten Sie den Whirlpool aus und wieder an, um die Heizfunktion wiederherzustellen.
<i>HEATER MAY BE DRY-- WILL RETEST SHORTLY</i>	Nicht genügend Wasser im Heizelement gemessen.	Den Wasserstand im Whirlpool prüfen. Bei Bedarf Wasser nachfüllen. Wenn genügend Wasser vorhanden ist, sicherstellen, dass die Pumpen durchgespült wurden. Zum Zurückstellen eine beliebige Taste drücken.
<i>HEATER DRY SERVICE REQ</i>	Nicht genügend Wasser im Heizelement gemessen. (Wird angezeigt, wenn die Meldung „HEATER MAY BE DRY – WILL RETEST SHORTLY“ zum dritten Mal erscheint.) Der Whirlpool ist ausgeschaltet.	Gleiches Vorgehen wie bei Meldung „HEATER MAY BE DRY – WILL RETEST SHORTLY“. Der Whirlpool stellt sich nicht automatisch zurück; zum Zurückstellen eine beliebige Taste drücken.
<i>PRIMING MODE TAKES 4 MIN</i>	Beim erstmaligen Einschalten des Whirlpools läuft dieser im Spülmodus.	Ausführliche Anweisungen zum Einschalten und Durchspülen der Pumpe finden Sie in der Installationsanleitung des M-7 Bedienungssystems. Der Spülmodus dauert bis zu 4 Minuten; danach wird der Whirlpool aufgeheizt und die Wassertemperatur im Standardmodus beibehalten.
<i>-- F or -- C</i>	Temperatur unbekannt.	Nachdem die Pumpe 2 Minuten lang eingeschaltet ist, wird die Temperatur angezeigt.
<i>----</i>	Temperatur aktuell nicht im Spar- oder Schlafmodus.	Im Spar- oder Schlafmodus bleibt die Pumpe außerhalb eines Filterzyklus u.U. mehrere Stunden lang ausgeschaltet. Zur Anzeige der aktuellen Temperatur entweder in den Standardmodus schalten oder Jets1 während mindestens 2 Minuten einschalten.
<i>STANDBY MODE</i>	Durch Drücken mehrerer Tasten der Bedienungskonsole wurde der Bereitschaftsmodus eingeschaltet.	Durch Drücken einer beliebigen Taste verlässt das System den Bereitschaftsmodus und schaltet wieder auf Normalbetrieb.
<i>PH IS LOW RAISE PH</i>	Niedriger pH-Wert.	Gemäß Anweisungen des Herstellers pH-Erhöher hinzugeben.
<i>PH IS HIGH LOWER PH</i>	Hoher pH-Wert.	Gemäß Anweisungen des Herstellers pH-Senker hinzugeben.
<i>SANITIZER LOW</i>	Wenig Entkeimer vorhanden.	Gemäß Anweisungen des Herstellers Entkeimer hinzugeben.
<i>SANITIZER HIGH</i>	Viel Entkeimer vorhanden .	Whirlpoolabdeckung entfernen, damit Entkeimer entweichen kann..

## Regelmäßige Erinnerungsmeldungen („Mode“-Taste drücken, um eine Meldung erneut erscheinen zu lassen.)

<b>Meldung</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Erforderliche Maßnahme</b>
<i>CHECK PH</i>	Alle 7 Tage	Chemikaliengehalt gemäß Anweisungen des Herstellers prüfen und einstellen.
<i>CK SANITIZER</i>	Alle 7 Tage	Chemikaliengehalt gemäß Anweisungen des Herstellers prüfen und einstellen.
<i>CLEAN FILTER</i>	Alle 30 Tage	Filter gemäß Anweisungen des Herstellers entfernen, reinigen und wieder installieren.
<i>TEST GFCI</i>	Alle 30 Tage	GFCI-Unterbrecher gemäß Anweisungen des Herstellers prüfen und zurückstellen.
<i>DRAIN WATER</i>	Alle 90 Tage	Whirlpool gemäß Anweisungen des Herstellers leeren und wieder auffüllen.
<i>CLEAN COVER</i>	Alle 180 Tage	Abdeckung gemäß Anweisungen des Herstellers reinigen und behandeln.
<i>TREAT WOOD</i>	Alle 180 Tage	Holz gemäß Anweisungen des Herstellers reinigen und behandeln.
<i>NEW FILTER</i>	Alle 364 Tage	Neuen Filter installieren.

### Achtung! Stromschlaggefahr! Keine vom Benutzer wartbaren Teile.

Nicht versuchen, das Bedienungssystem selbst zu reparieren. Den Händler oder Kundendienst verständigen. Sämtliche Anschluss Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten. Die Installation darf nur von einem zugelassenen Elektriker vorgenommen werden, und alle Erdungsanschlüsse sind ordnungsgemäß zu installieren.